

Auf Meyer folgt Bieri

Die zweite Austragung des Panathlon-Pétanque-Championnats bringt einen neuen Meister. Markus Bieri löst Jimmy Meyer ab. Der letztjährige Sieger bestätigt mit dem zweiten Rang seine Klasse.

Panathlon-Mitglied Freddy Blatter ist Präsident des Pétanque-Clubs Entfelden und damit erneut Organisator der zweiten Pétanque Meisterschaft des Panathlon Clubs Aargau. Aufgrund der stets engen und viel diskutierten Entscheidungen auf dem Platz zog er alt Bundesrichter Rudolf Ursprung, ebenfalls ein begnadeter Pétanqueur, als Schiedsrichter bei. Nur schon seine Anwesenheit und die klaren Anweisungen vor Turnierbeginn machten den Wettkampf friedlich. Gespielt wurden drei Games à 20 Minuten mit zugeloster Partner- und Feindschaft. Der Wettkampfverlauf brachte keine deutlichen Erkenntnisse zur Rangierung und so wurde das Rangverlesen mit Pokalübergabe zur eigentlichen Überraschung. Erneut erläuterte Schiedsrichter Ursprung in aller Klarheit die Kalkulation zu den Ergebnissen. Mit Präsident Marcel Suter, Vorjahressieger Jimmy Meyer und Markus Bieri wurde das Podest bekanntgegeben, ehe der Juror den Sieger nannte: Markus Bieri. Sein Spiel war unauffällig, aber kontinuierlich punktend und konstant in der Wurfqualität. Zuguterletzt hat vermutlich auch seine einwandfreie konditionelle Verfassung zur soliden Leistung bis am Schluss beigetragen. Freddy Blatter überreichte den Panathlon-Pokal mit viel Lob zur erneut starken Gesamtleistung aller. Schliesslich genossen die Anwesenden bei herrlichem Spätsommerwetter ein feines Fleischplättli mit einem würzigen Roten – oder zwei.

Marcel Suter



Sieger Markus Bieri (mit Pokal) und Organisator Freddy Blatter. Viele Entscheidungen waren auch dieses Jahr wieder knapp.